

Feierlaune auf der Friedrichstraße

01/02



Foto: Linden

Der Rote Teppich ist ausgerollt für das große Straßenfest am Samstag.

Sie ist ein Prachtstück unter den Flaniermeilen der Bonner Fußgängerzone und bekannt für tolle Aktionen: die Friedrichstraße zwischen Friedensplatz und Belderberg. Am Samstag, 17. Juni, steigt zum elften Mal das beliebte Friedrichstraßenfest.

15.06.2017

Da wird zum Sehen und Staunen sogar ein 300 Meter langer roter Teppich ausgerollt. Das macht richtig „Lust auf Friedrichstraße!“, wie es auch auf den Transparenten über den Köpfen der Kunden heißt. Um 11 Uhr geht es los. Auch diesmal haben sich die Geschäfte und der gastronomischen Betriebe, die alle inhabergeführt sind, viel einfallen lassen, damit Groß und Klein auf ihre Kosten kommen. „Es ist unser Prinzip, alles selbst zu organisieren, denn wir wollen authentisch sein“, sagt Martin Schmid vom Fachgeschäft „Schmuck und Design“. Er gehörte vor zehn Jahren zu den 40 Gründern der „Immobilien- und Standortgemeinschaft Friedrichstraße“ (ISG), die zusammen mit der Stadt über die Neugestaltung von Bonns jüngster Fußgängerzone entschied, für attraktive Beleuchtung und Bepflanzung sorgte und seitdem mit ihren vielfältigen Festen und Aktionen wie dem Eierlauf zu Ostern, den Kirschblütentagen und dem weißen Dinner im Sommer sehr zur Lebendigkeit der Innenstadt beiträgt.

UNSERE PARTNER



Das ganz besondere Flair der Straße macht Einkaufen und das Einkehren zum Erlebnis – ein wichtiger Pluspunkt gegenüber dem Online-Handel.

Beim diesjährigen Friedrichstraßenfest können sich die Besucher besonders auf die Stelzenläuferin, die Fotoausstellung „Rheinblicke“ und auf flotte Musik freuen: Die Rock'n'Roll-Junkies heizen von 13.30 bis 16.30 Uhr bei „Sonjas“ ein, „Musica Live“ spielt italienische und englische Klassiker der letzten 30 Jahre, und „Café Gitane“ versetzt mit temperamentvoll feurigen französischen Musette Walzern ins Paris der goldenen 20er und 30er Jahre (beide spielen von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr). Ab 18 Uhr bringt „Só Sucesso“ bei „Sonjas“ mit brasilianischen Samba-Rhythmen alles zum Vibrieren, und mit „Dancing Sound“ bei „Brauns“ kann man kräftig mittanzen. Die Geschäfte locken mit vielen attraktiven Angeboten sowie Gewinnspielen und einer Tombola. Und natürlich sorgen die Gastronomen der Straße wieder für einen besonderen Gaumenschmaus bis hin zu Austern und Champagner.

Den Nachtisch gibt es dann in der jüngsten Neueröffnung: der Eismanufaktur. (ldb)